Polytan präsentierte *Green Technology* auf der FSB 2019

Hightech-Sportbeläge aus nachwachsenden Rohstoffen

Wie nachhaltig können Hightech-Sportbeläge aus Kunststoff heutzutage sein? Die Antwort darauf gab Polytan auf der diesjährigen FSB in Köln – internationale Leitmesse für Freiräume, Sport- und Bewegungseinrichtungen. Dort präsentierte der Burgheimer Sportbodenspezialist vier Innovationen aus seiner Green Technology-Initiative, die sowohl Produkte als auch Dienstleistungen beinhaltet. Daraus entstand eine neue Produktlinie, die sich durch besonders umweltverträgliche Sportböden auszeichnet.

Klimawandel, Mikroplastik, Feinstaub und Schadstoff-Emissionen – das sind die Themen, die uns heute und in Zukunft beschäftigen werden. Ihre Bewältigung ist für kunststoffverarbeitende Unternehmen eine noch größere Herausforderung als für Hersteller anderer Branchen.

Polytan stellt sich der Verantwortung und hat vor zwei Jahren das Green Technology-Programm ins Leben gerufen, zu dem besonders nachhaltige Erzeugnisse zählen. Betrachtet werden dabei alle Lebenszyklusphasen eines Produkts – von der Rohstoffauswahl über Produktion, Installation, Nutzung und Pflege bis hin zu Entsorgung und Recycling. Ziel ist es, Schritt für Schritt das Sortiment mit umweltverträglichen Innovationen zu ergänzen und langfristig komplett auf Green Technology umzustellen – ohne dass bei der Performance und Langlebigkeit der Kunstrasensysteme, Tartanbahnen und Fallschutzbeläge qualitative Abstriche gemacht werden müssen.

**Natürliche Rohstoffe und CO2-reduzierende Herstellungsverfahren**

Die Grundlage der guten Umweltbilanz der Sportböden aus dem Green Technology-Programm sind biobasierte Kunststoffe, die aus nachhaltiger Landwirtschaft gewonnen werden, schnell nachwachende Naturrohstoffe   
oder neue Herstellungsverfahren, bei denen CO2 eingespart werden kann.Dafür benötigte Polytan kompetente Partner aus der Industrie, die der Burgheimer Sportbodenspezialist in den Weltmarktführeren Braskem für Biokunststoff und Covestro für Polymerwerkstoffe gefunden hat.

***Poligras Tokyo GT* – Hockeykunstrasen aus 60 Prozent Zuckerrohr**

Den Anfang machte zur FSB 2017 der neue Hockeykunstrasen *Poligras Tokyo GT*. Entwickelt wurde er für die Hockeyanlagen der Olympischen Spiele in Tokyo 2020 in Kooperation mit dem internationalen Hockeyverband FIH. Seine hervorragende Ökobilanz erhält der Kunstrasen durch den Einsatz des biobasierten Kunststoffs *I´m greenTM Polyethylen* von Braskem – das Basismaterial für die Filamente besteht dabei zu 60 Prozent aus diesem Kunststoff aus nachwachsenden Rohstoffen. Der nachhaltige Rohstoff hat die gleichen guten Eigenschaften wie das ursprüngliche, erdölbasierte Polyethylen. Zahlreiche Hockeyanlagen sind bereits damit ausgestattet wie der Sparkassenpark Mönchengladbach und der Bisham Abbey National Sports Centre in England. Ein weiterer Pluspunkt für Spieler und Zuschauer: Der Hockeyrasen ist nicht nur nachhaltiger als seine Vorgängermodelle, sondern auch deutlich schneller und verspricht damit spannende Spiele!

***LigaTurf Cross GT* – weltweit erster CO2-neutraler Fußball-Kunstrasen**

Mit dem Kunstrasen *LigaTurf Cross GT* präsentierte Polytan den ersten CO2-neutralen Fußball-Kunstrasen der Welt auf der diesjährigen FSB.Dabei handelt es sich um die Weiterentwicklung des Erfolgsrasens *LigaTurf Cross*, bei dem erstmals glatte und gekräuselte Fasern kombiniert wurden.Gefertigt wird er wie der Hockeyrasen *Poligras Tokyo GT* aus dem biobasierten Kunststoff *I´m greenTM Polyethylen* von Braskem. Ferner tragen die Umstellung der Produktion auf 100 Prozent Öko-Strom und die optimierte Herstellung der Kunstrasen-Rückenbeschichtung zusätzlich zur exzellenten Umweltbilanz bei.

***Fusion GT* – nachhaltiges Infill aus 70 Prozent Naturstoff**

Polytan hat nun ein Infill aus nachwachsenden Rohstoffen im Green Technology-Programm, das die Bespielbarkeit des Kunstrasens bei jedem Wetter deutlich verbessert und erstklassige sportfunktionale Eigenschaften aufweist. Das Fusion GT ist eine Kombination aus ausgewählten, hochelastischen EPDM-Kunststoffen und besonders nachhaltigen Naturstoffen. Die Elastizität trägt zum Spielkomfort und zum aktiven Spielerschutz vor Verletzungen und Abschürfungen bei. Trotz hervorragender Umweltbilanz ist das Infill UV-beständig, witterungsstabil sowie robust gegen Schimmelbildung. Die besondere Form der Granulate und das niedrige Schüttgewicht reduzieren die benötigte Einfüllmenge um rund 20 Prozent – auch ein Aspekt, der die Nachhaltigkeit des Produkts verbessert.

***PolyBase GT* – Elastikschicht mit CO2-reduzierendem Bindemittel**

Elastikschichten bilden die Grundlage moderner Kunstrasensysteme von Polytan, die ihre gleichbleibend hohe Elastizität über mehr als 30 Jahre behalten. Gefertigt werden sie aus elastischen Recycling-Materialien. Noch nachhaltiger wurde die Produktinnovation *PolyBase GT* durch den Einsatz eines neuen Bindemittels von Covestro, bei dessen Herstellung Kohlendioxid als Rohstoff genutzt wird und somit fossile Ressourcen wie Erdöl schont.

**Bildunterschriften:**

** **

**Polytan-Sparkassenpark-Mönchengladbach-Poligras Tokyo GT.jpg  
Fotos: Sandra Schuck**

Im Frühjahr 2019 wurde im Hockeystadion Sparkassenpark Mönchengladbach der Kunstrasen *Poligras Tokyo GT* Installiert. Das erste internationale Spiel fand am 24. April im Rahmen der FIH Pro League statt – Deutschland gegen England.

****

**Polytan-Tokyo 2020-Poligras Tokyo GT-Ooi\_Hockey\_Pitch.jpg**

**Foto: Polytan Asia Pacific**

In Japan nimmt das Hockeystadion für die Olympischen Spiele in Tokio 2020 bereits Formen an. Der blaue Kunstrasen *Poligras Tokyo GT* von Polytan ist installiert.

**Polytan GmbH:**  
Den optimalen Boden für sportliche Erfolge bereiten – diesen Anspruch verfolgt Polytan seit 1969. Stets die modernsten sportmedizinischen Erkenntnisse im Blick, entwickelt der Spezialist für Sportböden im Außenbereich seine Kunststoff-Sportbeläge und Kunstrasensysteme kontinuierlich weiter. So besitzen die Spielfelder aus Kunstrasen heute beispielsweise ein naturnahes Rasengefühl und sehr gute Spieleigenschaften. Hochwertige Kunststoffbeläge sind von stoßdämpfenden Fallschutzböden über multifunktionale Allwetterplätze bis hin zu Highspeed-Oberflächen für internationale Leichtathletik-Veranstaltungen erhältlich. Neben eigener Entwicklung, Herstellung und Einbau der Sportböden zählt auch ihre Linierung, Reparatur, Reinigung und Wartung zum Leistungsspektrum von Polytan. Sämtliche Produkte entsprechen den aktuellen nationalen und internationalen Normen und verfügen über alle relevanten Zertifikate internationaler Sportverbände wie FIFA, FIH, World Rugby und IAAF.

Kontakt Agentur:   
Seifert PR GmbH (GPRA)  
Barbara Mäurle  
Zettachring 2a  
70567 Stuttgart  
0711 / 77918-26  
barbara.maeurle@seifert-pr.de

Kontakt Unternehmen:   
Polytan GmbH   
Tobias Müller  
Gewerbering 3   
86666 Burgheim   
08432 / 8771  
tobias.mueller@polytan.com